

Das Aktionärsmagazin der SAP

# SAP INVESTOR

Ausgabe zur Hauptversammlung 2013

A photograph of the SAP arena building. The building has a modern, curved facade with a grid of windows. On the roof, there is a large blue sign with the white text 'SAP' and a large white sign with the word 'arena' in lowercase letters. The sky is clear and blue.

SAP arena



The Best-Run Businesses Run SAP™

# Geschäftsjahr 2012



Das Geschäftsjahr 2012 war für SAP erneut ein Rekordjahr. Dank der guten Geschäftsentwicklung plant das Unternehmen eine Dividendenerhöhung.

Die Innovationsstrategie der SAP zahlt sich aus: Das Unternehmen verzeichnete 2012 weitere vier Quartale mit zweistelligem Wachstum bei den Software- und softwarebezogenen Serviceerlösen (SSRS-Erlöse, Non-IFRS). Im Gesamtjahr stiegen die SSRS-Erlöse (Non-IFRS) um 17 % (währungsbereinigt um 13 %) auf 13,2 Mrd. € (GJ 2011: 11,3 Mrd. €). Die SAP hat damit ihre Wachstumserwartungen für das Jahr 2012 (währungsbereinigter Zuwachs bei den SSRS-Erlösen, Non-IFRS um 10,5 % bis 12,5 %) noch übertreffen können.

Das Unternehmen konzentriert sich seit 2010 auf die fünf Marktkategorien Anwendungen, Analytik, Cloud-Lösungen, mobile Lösungen sowie Datenbanken und Technologie und will dadurch bis 2015 seinen erreichbaren Markt verdoppeln. Zwei Innovationen erzielten 2012 besonders herausragende Ergebnisse: SAP HANA und die Cloud-Lösungen. Durch die SAP-HANA-Plattform können Kunden in allen fünf Marktkategorien von der Leistungskraft der In-Memory-Technologie profitieren. Im Januar 2013 legte SAP die Messlatte noch einmal höher und brachte die SAP Business Suite powered by SAP HANA auf den Markt – aus SAP-Sicht

eine ebenso bedeutende Innovation wie SAP R/3 in den 1990er-Jahren. Mit SAP HANA ist dem Unternehmen ein Durchbruch gelungen, und das haben die Kunden erkannt. So erzielte SAP mit SAP HANA 2012 bereits 392 Mio. € Softwareerlöse.

Durch die Übernahme von SuccessFactors und das weitere Angebot an innovativen Cloud-Produkten verfügt SAP nun über das umfassendste und durchgängigste Cloud-Portfolio am Markt. Mit dem cloudbasierten Handelsnetzwerk von Ariba – dem weltweit größten seiner Art – ermöglicht SAP ihren Kunden außerdem eine effektivere Zusammenarbeit mit globalen Geschäftspartnern. Angesichts der anhaltend hohen Dynamik im Cloud-Geschäft erreichten die auf das Jahr hochgerechneten Cloud-Erlöse 850 Mio. €. Die Software- und Cloud-Subskriptionserlöse (Non-IFRS) konnten 2012 um 21 % (währungsbereinigt um 17 %) auf 5,0 Mrd. € (GJ 2011: 4,1 Mrd. €) zulegen und stiegen damit doppelt so schnell wie der entsprechende Umsatz des Hauptwettbewerbers.

Das Betriebsergebnis (IFRS) fiel um 17 % auf 4,06 Mrd. € (2011: 4,88 Mrd. €). Das

Betriebsergebnis (IFRS) wurde im Gesamtjahr 2012 durch Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen in Höhe von 522 Mio. € (2011: 68 Mio. €) sowie von akquisitionsbedingten Aufwendungen in Höhe von 537 Mio. € (2011: 448 Mio. €) beeinträchtigt. Das Betriebsergebnis (Non-IFRS) stieg dagegen um 11 % auf 5,21 Mrd. € (2011: 4,71 Mrd. €). Ohne Berücksichtigung der Wechselkurse entspricht dies einem Anstieg um 7 % auf 5,02 Mrd. €. Das währungsbereinigte Betriebsergebnis (Non-IFRS) lag damit leicht unter der von der SAP erwarteten Spanne in Höhe von 5,05 Mrd. € bis 5,25 Mrd. €. Dies ist hauptsächlich auf die fortgesetzten Investitionen in Schlüsselinnovationen sowie den Ausbau der weltweiten Vertriebsaktivitäten der SAP zurückzuführen.

Dividende + 13 %\*  
auf 0,85 €



## Dividende von 0,85 € je Aktie

Die SAP setzt ihre bisherige Dividendenpolitik auch für das Geschäftsjahr 2012 konsequent fort und beteiligt ihre Aktionäre mit einer Ausschüttung von über 30 % des Konzerngewinns nach Steuern am Erfolg der Gesellschaft. Der Vorstand und der Aufsichtsrat werden der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2012 eine Dividende

\*ohne Berücksichtigung der Sonderdividende aus dem Geschäftsjahr 2011

## Verkürzte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für den Berichtszeitraum 1. Januar bis 31. Dezember

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet

|   | 2012<br>(Non-IFRS) | 2011<br>(Non-IFRS) | Veränderung<br>(Non-IFRS) | Veränderung<br>(Non-IFRS)<br>währungsbereinigt | 2012<br>(IFRS) | 2011<br>(IFRS) | Veränderung<br>(IFRS) |
|---|--------------------|--------------------|---------------------------|--|----------------|----------------|-----------------------|
| Software und Cloud-Subskriptionen               | 5.001              | 4.125              | 21 %                      | 17 %   | 4.928          | 4.125          | 19 %                  |
| Support   | 8.246              | 7.221              | 14 %                      | 10 %   | 8.237          | 7.194          | 14 %                  |
| <b>Software- und softwarebez. Serviceerlöse</b> | <b>13.246</b>      | <b>11.346</b>      | <b>17 %</b>               | <b>13 %</b>                                    | <b>13.165</b>  | <b>11.319</b>  | <b>16 %</b>           |
| <b>Beratungs- und sonstige Serviceerlöse</b>    | <b>3.058</b>       | <b>2.914</b>       | <b>5 %</b>                | <b>1 %</b>                                     | <b>3.058</b>   | <b>2.914</b>   | <b>5 %</b>            |
| <b>Umsatzerlöse</b>                             | <b>16.304</b>      | <b>14.260</b>      | <b>14 %</b>               | <b>10 %</b>                                    | <b>16.223</b>  | <b>14.233</b>  | <b>14 %</b>           |
| <b>Operative Aufwendungen</b>                   | <b>-11.090</b>     | <b>-9.550</b>      | <b>16 %</b>               | <b>12 %</b>                                    | <b>-12.158</b> | <b>-9.352</b>  | <b>30 %</b>           |
| <b>Betriebsergebnis</b>                         | <b>5.214</b>       | <b>4.710</b>       | <b>11 %</b>               | <b>7 %</b>                                     | <b>4.065</b>   | <b>4.881</b>   | <b>-17 %</b>          |
| <b>Gewinn nach Steuern</b>                      | <b>3.608</b>       | <b>3.367</b>       | <b>7 %</b>                |  | <b>2.823</b>   | <b>3.439</b>   | <b>-18 %</b>          |
| <b>Operative Marge in %</b>                     | <b>32,0</b>        | <b>33,0</b>        | <b>-1,0 Pp</b>            | <b>-1,1 Pp</b>                                 | <b>25,1</b>    | <b>34,3</b>    | <b>-9,2 Pp</b>        |
| <b>Unverwässertes Ergebnis je Aktie, in €</b>   | <b>3,03</b>        | <b>2,83</b>        | <b>7 %</b>                |  | <b>2,37</b>    | <b>2,89</b>    | <b>-18 %</b>          |

in Höhe von 0,85 € je Aktie vorschlagen. Für das Geschäftsjahr 2011 hatte SAP zusätzlich zu der regulären Dividende von 0,75 € je Aktie eine Sonderdividende von 0,35 € je Aktie gezahlt, die anlässlich des 40-jährigen Firmenjubiläums ausgeschüttet wurde. Ohne Berücksichtigung der Sonderdividende aus 2011 ergibt sich für 2012 eine Erhöhung um 0,10 € bzw. 13 % gegenüber dem Vorjahr. Die auf diesem Vorschlag basierende Ausschüttungsquote, also das Verhältnis zwischen Ausschüttungssumme und Konzernergebnis, beträgt 36 % des Konzernergebnisses (2011: 26 % ohne und 38 % mit Sonderdividende).

### Aktie steigt 2012 um 48,6 %

Die SAP-Aktie ist im Jahr 2012 um 48,6 % gestiegen und hat sich damit deutlich stärker gezeigt als die wichtigsten Leit- und Branchenindizes. Dies ist der fünf stärkste Anstieg unter den im DAX vertretenen Unternehmen. Während die Vergleichsindizes DAX 30 und Dow Jones EURO STOXX 50, der die Kursentwicklung von 50 großen Unternehmen des Euroraums abbildet, noch um 29,1 % beziehungsweise 13,8 % zulegen konnten, gewann der amerikanische Dow-Jones-Industrial-Index nur 7,3 % hinzu. Der S&P 500 verbesserte sich um 13,4 % und der S&P North American Technology Software Index um 16,7 %. Aber auch im Branchenvergleich entwickelte sich der SAP-Kurs überdurchschnittlich: Der Technology Peer Group Index (Tech-PGI), in

dem zehn bedeutende Unternehmen aus dem Technologiebereich zusammengefasst sind, verzeichnete im Jahr 2012 nur ein Plus von 11,6 %. Im Juli 2012 war die SAP mit einer Marktkapitalisierung von 62,8 Mrd. € der wertvollste Konzern im Deutschen Aktienindex.

### Ausblick

Für das Gesamtjahr 2013 gab der Vorstand im März 2013 folgenden Ausblick: Die SAP erwartet, dass die Erlöse aus Software und Cloud-Subskriptionen (Non-IFRS) für das Gesamtjahr 2013 ohne Berücksichtigung der Wechselkurse um 14 % bis 20 % steigen werden (2012: 5,00 Mrd. €). Die Umsätze aus Cloud-Subskriptionen und -Support (Non-IFRS, währungsbereinigt) werden voraussichtlich mit rund

750 Mio. € (2012: 343 Mio. €) zu diesem Wachstum beitragen. SAP erwartet, dass die Software- und softwarebezogenen Serviceerlöse (Non-IFRS) für das Gesamtjahr 2013 ohne Berücksichtigung der Wechselkurse um 11 % bis 13 % steigen werden (2012: 13,25 Mrd. €). SAP erwartet ferner, dass das Betriebsergebnis (Non-IFRS) für das Gesamtjahr 2013 ohne Berücksichtigung der Wechselkurse in einer Spanne von 5,85 Mrd. € bis 5,95 Mrd. € (2012: 5,21 Mrd. €) liegen wird. Bis zum Jahr 2015 kündigte das Unternehmen eine Erhöhung des Umsatzes auf mehr als 20 Mrd. € an. Im gleichen Zeitraum soll die operative Marge (Non-IFRS) auf 35 % gesteigert werden. Weitere Informationen zum Ausblick befinden sich im SAP-Geschäftsbericht 2012 auf den Seiten 147 ff.

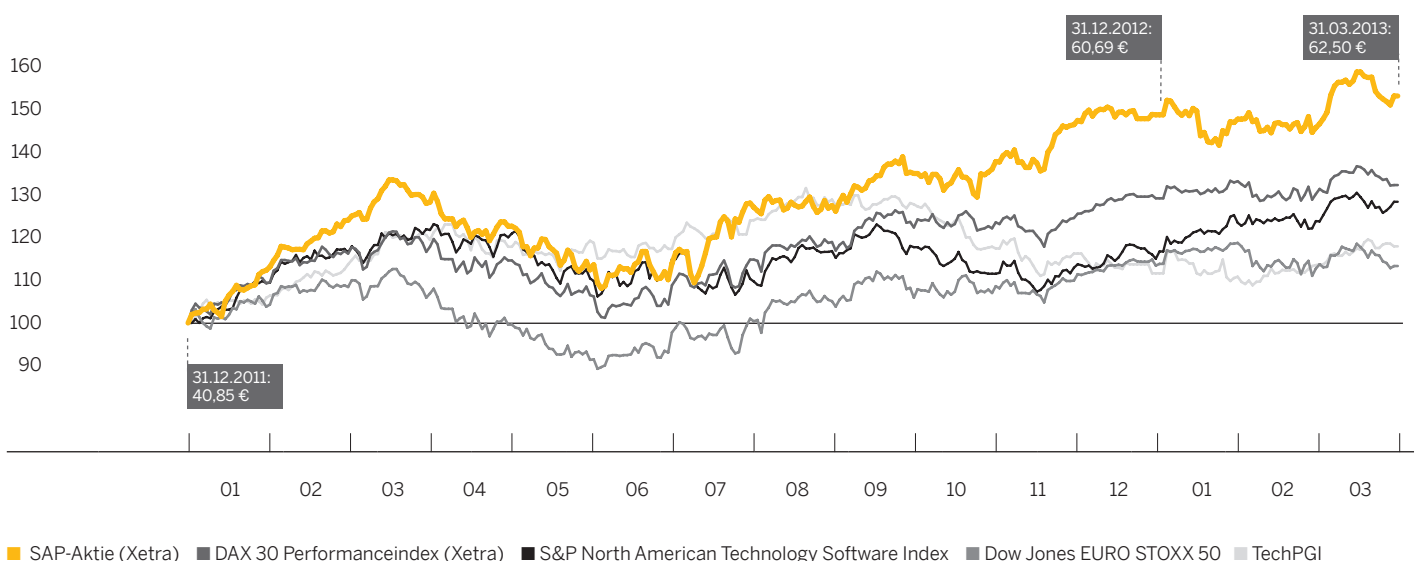
### Erster Integrierter Bericht der SAP

Ab 2012 stellt SAP ihre wirtschaftliche, soziale und ökologische Leistung in einem integrierten Bericht dar (Integrierter Bericht der SAP 2012), der im Internet unter [www.sapintegratedreport.de](http://www.sapintegratedreport.de) veröffentlicht ist. Der Integrierte Bericht enthält eine umfassende und integrierte Darstellung der Unternehmensleistung auf Basis finanzieller und nicht finanzieller Informationen und steht ausschließlich online zur Verfügung. Zusätzlich erstellt das Unternehmen weiterhin einen Geschäftsbericht (SAP-Geschäftsbericht 2012), der alle Informationen enthält, die gemäß den Rechnungslegungs- und Offenlegungsstandards für börsennotierte Unternehmen verpflichtend sind. Der SAP-Geschäftsbericht 2012 ist ein Auszug aus dem Integrierten Bericht 2012 der SAP und ist sowohl online als auch in gedruckter Form verfügbar. Zu den finanziellen Informationen zählen der Konzernabschluss, der Lagebericht sowie bestimmte aus dem internen Berichtswesen abgeleitete Finanzkennzahlen. Die dargestellten nicht finanziellen Informationen umfassen soziale, ökologische und wirtschaftliche Aspekte, die das Unternehmen aus seiner Wesentlichkeitsanalyse ableitet.

### SAP-Aktie im Vergleich zum DAX 30, zum EURO STOXX 50, zum S&P North American Technology Software Index und zum TechPGI

31. Dezember 2011 (= 100 %) bis 31. März 2013

Prozent



# Teilnahme und Stimmrechtsausübung

## 1. Teilnahme direkt vor Ort

Für die Teilnahme und Stimmrechtsausübung an der Hauptversammlung der SAP AG am 4. Juni 2013 in der SAP Arena in Mannheim benötigen Aktionäre eine gültige Eintrittskarte. Diese erhalten Sie, wenn Sie sich bis zum 28. Mai 2013 bei der SAP AG unter der in der Einladung angegebenen Adresse, Fax-Nummer oder E-Mail ordnungsgemäß anmelden und ihren Anteilsbesitz nachweisen. Der erforderliche Nachweis des Anteilsbesitzes muss sich dabei auf den Beginn des 14. Mai 2013 beziehen (sog. Record Date oder Nachweistichtag), sodass nur derjenige teilnahme- und stimmberechtigt ist, der am Record Date (Nachweistichtag) Aktionär ist. Anmeldung und Nachweis des Anteilsbesitzes erfolgen üblicherweise über die depotführenden Banken, die den Aktionären die Einladung zur Hauptversammlung sowie ein entsprechendes Bestellformular zusenden. Einzelheiten zur Anmeldung und zum Nachweis des Anteilsbesitzes entnehmen Sie bitte der HV-Einladung.

## 2. Bevollmächtigung Dritter

Aktionäre müssen nicht selbst an der Hauptversammlung teilnehmen, sondern haben die Möglichkeit, sich bei der Ausübung ihres Stimmrechts in der Hauptversammlung per Vollmacht vertreten zu lassen – etwa durch das depotführende Kreditinstitut, eine Aktionärsvereinigung oder eine andere Person ihrer Wahl. Aktionäre können sich nach Maßgabe ihrer Weisungen auch durch Mitarbeiter der SAP AG in der Hauptversammlung vertreten lassen (Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft). Für die Bevollmächtigung dieser Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft bieten wir unseren Aktionären eine Vollmachts- und Weisungserteilung per Internet an, die über die Internetadresse [www.sap.de/hauptversammlung](http://www.sap.de/hauptversammlung) auch

noch während der Hauptversammlung bis zum Beginn der Abstimmung verfügbar ist. Detaillierte Informationen zu den verschiedenen Möglichkeiten der Vollmachtserteilung entnehmen Sie bitte der HV-Einladung. Bitte beachten Sie, dass auch für die Teilnahme eines Vertreters eine fristgerechte Anmeldung und der ordnungsgemäße Nachweis des Anteilsbesitzes erforderlich sind.

## 3. Teilnahme durch Briefwahl

Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit der Briefwahl: Wir bieten unseren Aktionären an – ohne an der Hauptversammlung teilzunehmen – ihre Stimme vorab per Briefwahl abzugeben. Auch für die Briefwahl ist die vorherige fristgerechte Anmeldung und Übermittlung des Nachweises des Anteilsbesitzes erforderlich. Die Stimmabgabe muss schriftlich unter Nutzung des auf der Eintrittskarte abgedruckten oder des hierzu über die Internetadresse [www.sap.de/hauptversammlung](http://www.sap.de/hauptversammlung) zugänglich gemachten (Briefwahl-) Formulars erfolgen. Das zur Briefwahl genutzte Formular muss vollständig ausgefüllt bis zum 3. Juni 2013 (Tag des Posteingangs) bei der SAP AG unter der in der HV-Einladung angegebenen Adresse eingegangen sein. Das vollständig ausgefüllte Formular kann auch per Telefax übermittelt werden und muss in diesem Fall bis zum 3. Juni 2013, 12:00 Uhr (MESZ) zugehen. Adresse, Fax-Nummer und weitere detaillierte Informationen zur Stimmabgabe per Briefwahl sowie zu einem etwaigen Widerruf bzw. Änderung Ihrer bereits abgegebenen Briefwahl entnehmen Sie bitte der HV-Einladung.

## 4. Online-Teilnahme an der Hauptversammlung

Wie im Vorjahr ermöglichen wir ferner

eine Online-Teilnahme: Die Aktionäre haben die Möglichkeit, über das Internet an der Hauptversammlung teilzunehmen. Auch hierfür ist Voraussetzung die ordnungsgemäße, insbesondere fristgerechte Anmeldung und Übermittlung des Nachweises des Anteilsbesitzes. Am 4. Juni 2013 können sich die Aktionäre ab 8.00 Uhr unter [www.sap.de/hauptversammlung](http://www.sap.de/hauptversammlung) durch Eingabe der Zugangsdaten für die Online-Teilnahme zuschalten. Dabei haben die Teilnehmer die Möglichkeit, die gesamte Hauptversammlung in Bild und Ton über das Internet zu verfolgen, bei den Abstimmungen ihre Stimmen in Echtzeit abzugeben und elektronisch das Teilnehmerverzeichnis der Hauptversammlung einzusehen. Möchte ein Teilnehmer seine Online-Teilnahme noch vor den Abstimmungen beenden, so kann er (unter anderem) die Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft zur weisungsgebundenen Ausübung seiner Stimmrechte bevollmächtigen. Detaillierte Informationen zur Online-Teilnahme entnehmen Sie bitte der HV-Einladung.

---

Die Tagesordnung, ein Schreibblock und ein Stift liegen auf den Plätzen im Versammlungssaal aus. Zusätzlich erhalten alle teilnehmenden Aktionäre an einem der Ausgabestische im Erdgeschoss in der Cateringhalle (neben der Garderobe) oder im ersten Obergeschoss der SAP Arena gegenüber dem Investor-Relations-Stand gegen Vorlage ihres Stimmkartenblocks je eine SAP-Tragetasche. An diesen Ausgabestischen sowie an einem separaten Ausgabestisch im Erdgeschoss in der Versammlungshalle erhalten die Aktionäre auf Anfrage auch ein Exemplar des Geschäftsberichts 2012.

---



# Hauptversammlung in der SAP Arena

**Die Hauptversammlung findet wie in den vergangenen Jahren in der SAP Arena in Mannheim statt.**

## Anreise

*Mit dem Auto:* A 656 Richtung Mannheim. An der Anschlussstelle Mannheim-Neckarau fahren Sie in Richtung Neckarau ab, weiter auf die B38a/B37 und fahren dort nach rund 500 m zur Ludwigshafener Straße ab. Dort biegen Sie erst links und nach weiteren 200 m rechts in die Xaver-Fuhr-Straße ab. Unmittelbar neben der SAP Arena befinden sich über 2.500 kostenlose Parkplätze (P1, P2, P3, VIP) für die

Aktionäre. Die Behindertenparkplätze befinden sich an der Rückseite der Halle auf dem VIP-Parkplatz. Weitere kostenlose Parkplätze befinden sich unweit der SAP Arena auf dem Gelände des Mannheimer Maimarkts. Alle Parkplätze sind – ebenso wie die SAP Arena – weiträumig ausgeschildert.

*Mit der Bahn:* Mannheim ist ICE-/IC-Station. Vom Hauptbahnhof aus fahren Sie mit der S-Bahn bis zum neuen Haltepunkt „Mannheim Arena / Maimarkt“ und erreichen von dort nach einem 5-minütigen Fußweg über die Xaver-Fuhrstraße die SAP Arena. Alternativ können Sie vom

Hauptbahnhof mit der Straßenbahnlinie 1 Richtung Rheinau/Bahnhof zur Haltestelle Tattersall fahren. Von dort nehmen Sie die Straßenbahnlinie 6 Richtung Neuostheim direkt bis zur Haltestelle „SAP Arena“ oder Sie nutzen die Straßenbahnlinie 6a Richtung Neuhermsheim und steigen an der Haltestelle „SAP Arena Süd“ aus.

*Mit dem Flugzeug:* Der City-Airport Mannheim Neuostheim befindet sich nur 1 km nördlich der SAP Arena. Der Flughafen Frankfurt liegt rund 70 km entfernt und ist über eine ICE-/IC-Bahnstrecke mit Mannheim verbunden.

## Einlass

Am Tag der Hauptversammlung öffnet die Arena um 8:00 Uhr ihre Pforten für die Aktionäre. Alle Besucher durchlaufen zunächst wie bei den vorangegangenen Hauptversammlungen im Eingangsbereich der SAP Arena eine Sicherheitschleuse und gelangen anschließend in den Eingangsbereich. Dort befinden sich die Ausgabeschalter für die Stimmkartenblöcke und die Garderobe.

## Dauer der Hauptversammlung

Zur voraussichtlichen Dauer der Hauptversammlung können wir leider keine Angaben machen. Sie hängt unter anderem davon ab, wie viele Informationen die Aktionäre zusätzlich zu den Ausführungen des Vorstands und des Versammlungsleiters im Rahmen der Generaldebatte benötigen.

## Übertragung im Internet

SAP überträgt die gesamte Hauptversammlung live im Internet unter der Adresse [www.sap.de/hauptversammlung](http://www.sap.de/hauptversammlung). Hier werden später auch die Aufzeichnungen der Eröffnungsrede des Versammlungsleiters sowie die Reden der Vorstandssprecher eingestellt.





## Impressum

### Herausgeber:

SAP AG  
Dietmar-Hopp-Allee 16  
69190 Walldorf  
E-Mail: investor@sap.com  
Telefon: +49 6227 7-67336  
Fax: +49 6227 7-40805

### Konzept, Gestaltung, Redaktion:

HBS International  
**Fotonachweis:**  
Seite 1-6: SAP AG / Image Library,  
Fotoarchiv SAP Arena

### Abonnement:

[www.sap.de/investor](http://www.sap.de/investor)

### Verantwortlich i.S.d.P.:

Stefan Gruber, Investor Relations

### Projektmanagement:

Stephan Kahlhöfer, Investor  
Relations

### Direkter Draht:

[stephan.kahlhoefer@sap.com](mailto:stephan.kahlhoefer@sap.com)  
Telefon +49 6227 7-67336  
[stephan.gruber@sap.com](mailto:stephan.gruber@sap.com)  
Telefon +49 6227 7-52727

© 2013 SAP AG oder ein SAP-Konzernunternehmen. Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch die SAP AG nicht gestattet. In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die von SAP AG oder deren Vertriebsfirmen angebotenen Softwareprodukte können Softwarekomponenten auch anderer Softwarehersteller enthalten. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

Die vorliegenden Unterlagen werden von der SAP AG und ihren Konzernunternehmen („SAP-Konzern“) bereitgestellt und dienen

ausschließlich zu Informationszwecken. Der SAP-Konzern übernimmt keinerlei Haftung oder Gewährleistung für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Der SAP-Konzern steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergibt sich keine weiterführende Haftung.

SAP und andere in diesem Dokument erwähnte Produkte und Dienstleistungen von SAP sowie die dazugehörigen Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland und anderen Ländern. Zusätzliche Informationen zur Marke und Vermerke finden Sie auf der Seite [www.sap.com/corporate-en/legal/copyright](http://www.sap.com/corporate-en/legal/copyright).



### Hinweis für Hörgeräteträger:

Im Innenraum der SAP-Arena wird in einem markierten Bereich eine Induktionsschleife verlegt. Über die im Hörgerät integrierte T-Spule wird das Hörverständnis hierdurch verbessert.

Ob Ihr Hörgerät über eine T-Spule verfügt und wie diese aktiviert wird, erfragen Sie bitte bei Ihrem Hörgeräteakustiker.

## FINANZTERMINE

### 4. Juni 2013

Hauptversammlung, Mannheim

### 18. Juli 2013

Veröffentlichung der Ergebnisse für das zweite Quartal 2013

### 21. Oktober 2013

Veröffentlichung der Ergebnisse für das dritte Quartal 2013

### 21. Januar 2014

Veröffentlichung der vorläufigen Ergebnisse für das vierte Quartal und das Gesamtjahr 2013



The Best-Run Businesses Run SAP™